

SÄCHSISCHES JUGENDARBEITSTREFFEN

WELCHE KRAFT STECKT IN DER JUGENDARBEIT?

Und wie kann sie damit
Gesellschaft inspirieren?

Der Fachverband

Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit
Brandenburg e. V.

- » ist eine **unabhängige Fachorganisation** zur Förderung der Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und Schulsozialarbeit im Land Brandenburg.
- » ist ein Zusammenschluss von über 50 **freien und kommunalen Trägern** der Jugend(sozial)arbeit.
- » **unterstützt Verantwortliche** bei der Implementierung von Wirkungs- und Qualitätslogiken.

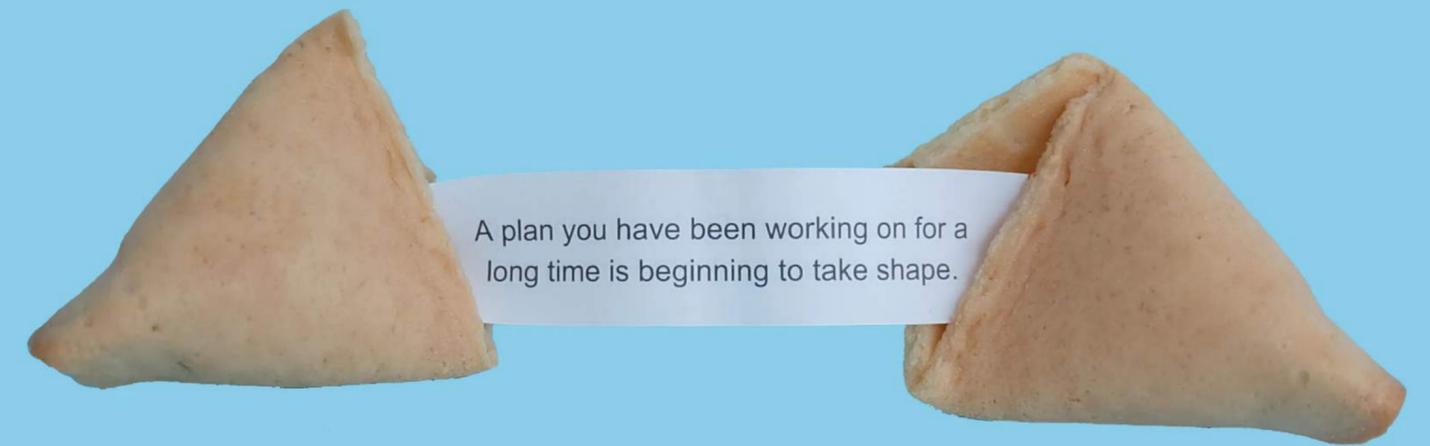


AGENDA

- Erwartungen an die eigene Wirkung
- Blick in die Forschung
- Vergewisserung



ERWARTUNGEN AN DIE EIGENE WIRKUNG



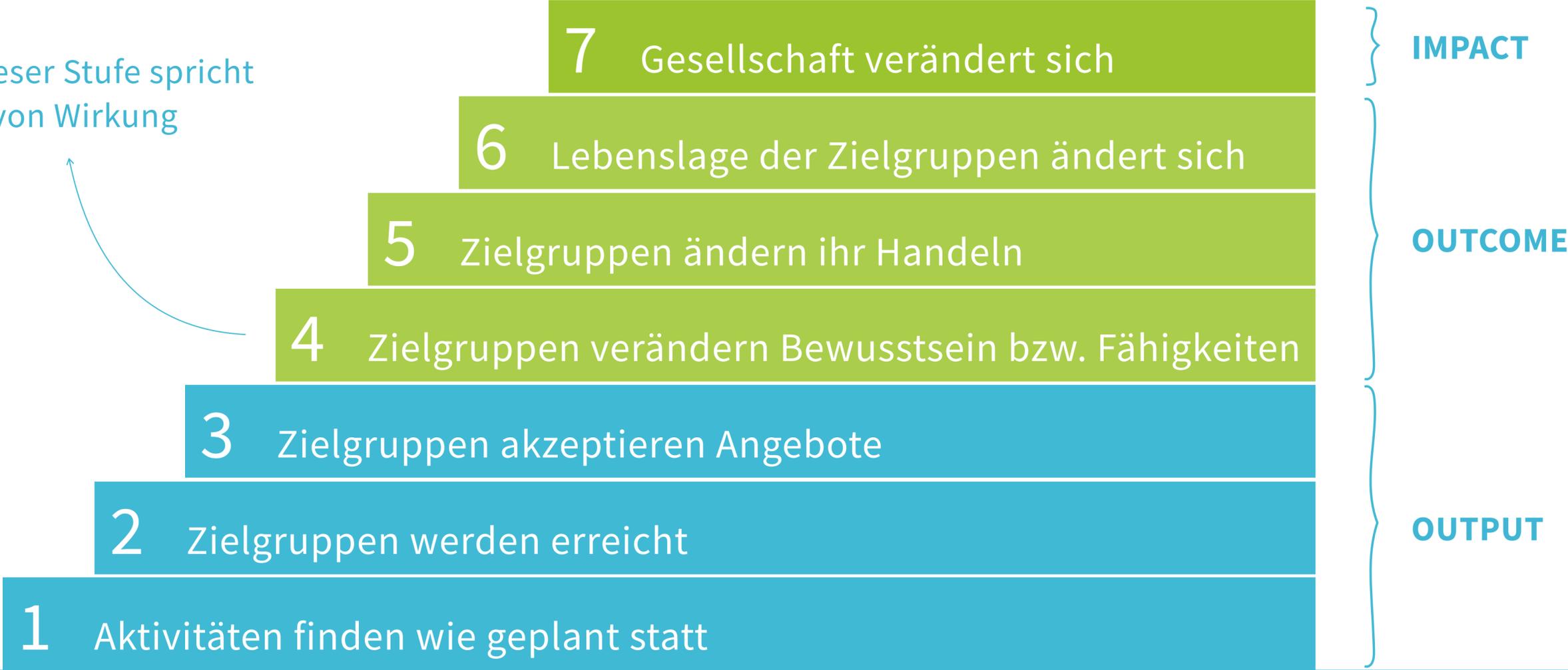
ERWARTUNGEN AN DIE EIGENE WIRKUNG

Beispiele für im SGB VIII beschriebene Wirkungen

- Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit (§ 1 Abs. 1 i. V. m. Abs. 3 Nr. 1 und § 11 Abs. 1 S. 1)
- Vermeidung und Abbau von Benachteiligungen (§ 1 Abs. 3 Nr. 1 i. V. m. §§ 9 Nr. 3 und 13 Abs. 1)
- Schutz vor Gefahren (§ 1 Abs. 3 Nr. 3 i. V. m. §§ 8a und 14 Abs. 2 Nr. 1)
- Erhaltung und Schaffung positiver Lebensbedingungen (§ 1 Abs. 3 Nr. 4)
- Befähigung zur Selbstbestimmung und gesellschaftlicher Mitverantwortung und Motivation zu sozialem Engagement (§ 11 Abs. 1 S. 2)
- schulische, berufliche und soziale Integration (§ 13 Abs. 1)
- Befähigung zur Kritik- und Entscheidungsfähigkeit (§ 14 Nr. 2 Abs. 1)

Die Wirkungstreppe

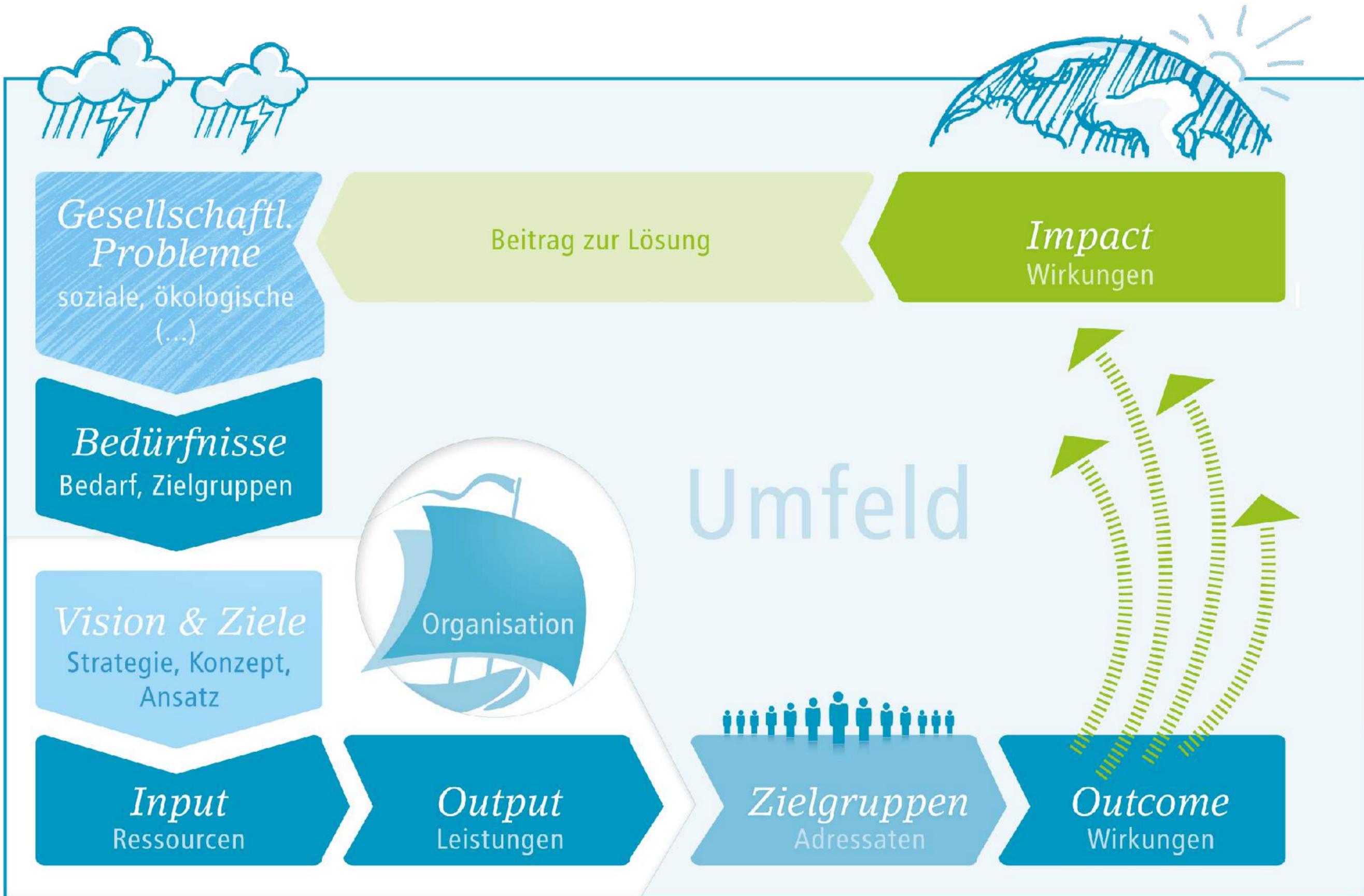
Ab dieser Stufe spricht man von Wirkung





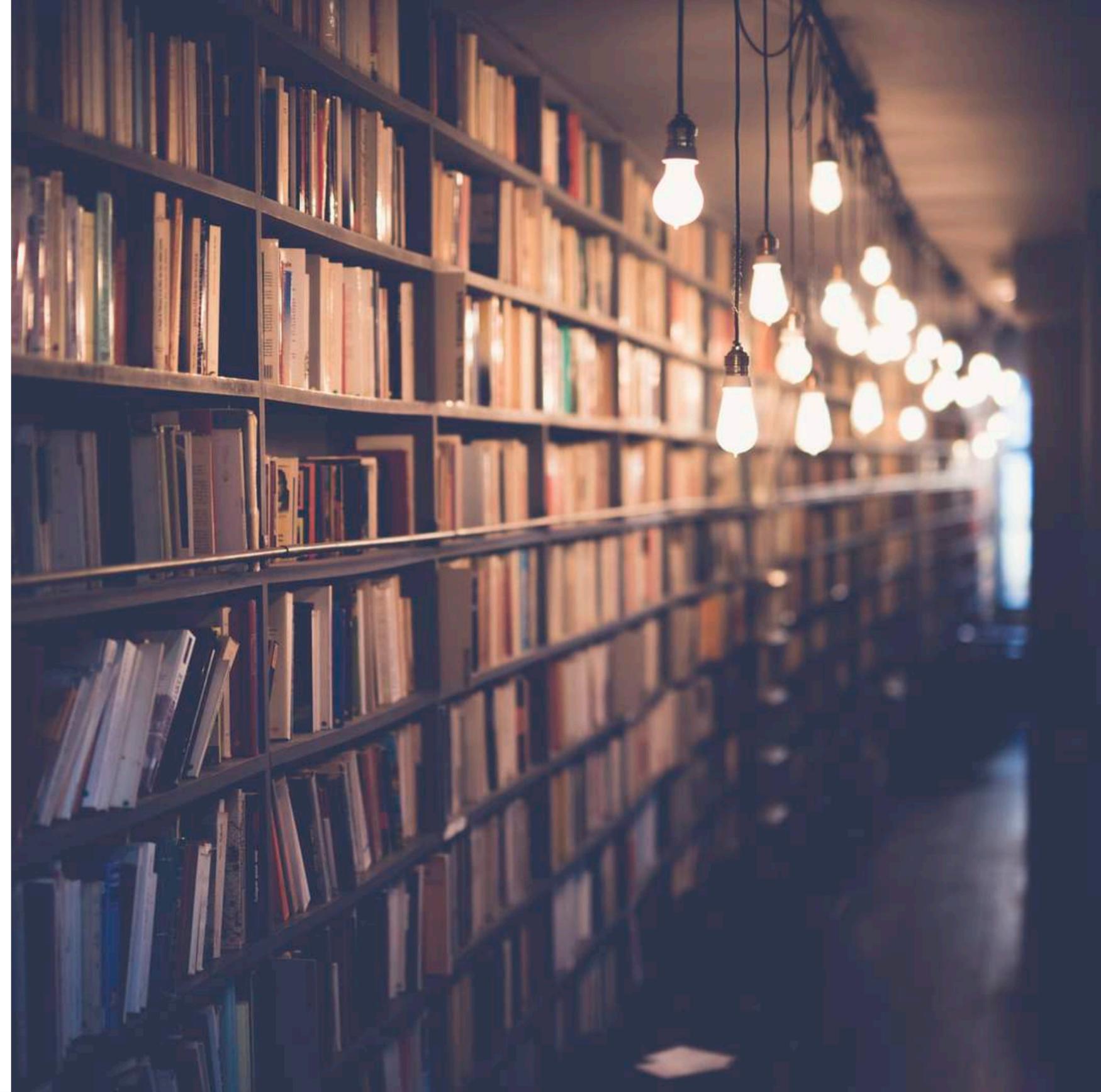
Leistungen gemäß § 11 SGB VIII sind nicht das Ziel des Handelns der Kinder- und Jugendarbeit, sie sind das Mittel zur Erreichung der Intentionen des § 11 SGB VIII.

—Dr. Friedrich-Wilhelm Meyer



BLICK IN DIE FORSCHUNG

- Internationaler Jugendarbeit
- Mobile Jugendarbeit
- Schulsozialarbeit



BLICK IN DIE FORSCHUNG

Stumpf (2015): Internationaler Jugendarbeit wirkt auf berufliche Bildungswege [Link](#)

- Personen mit Auslandserfahrungen haben mehr Interesse an internationaler Mobilität und zeigen mehr Kontaktfreudigkeit zu neuen Bekanntschaften
- Steigerung der selbstbezogenen Kompetenzen (Selbstvertrauen/-sicherheit)
- Erhöhung der Offenheit gegenüber anderskulturellen Menschen
- Je länger die Maßnahmen, desto wirkungsvoller

Mehr Zahlen zu internationaler Jugendarbeit: [Research-based analysis of European youth programmes](#) (RAY), Instrument zur eigenen Evaluation: <https://i-eval-freizeiten.de>

BLICK IN DIE FORSCHUNG

Mayrhofer (2017): Wirkungsevaluation mobiler Jugendarbeit. [Link](#)

„Die Ergebnisse zeigen, dass sich die Jugendlichen und jungen Erwachsenen in sehr hohem Ausmaß von den JugendarbeiterInnen ernst genommen erleben, Vertrauen zu ihnen haben, sie als FürsprecherInnen bzw. InteressenvertreterInnen für Jugendliche im Stadtteil oder Ort wahrnehmen und davon ausgehen, dass sie ihnen im Bedarfsfall helfen würden bzw. werden.“ (S. 80)

- höhere Akzeptanz der Gleichwertigkeit von Mädchen und Jungen (91)
- gestiegene Akzeptanz gegenüber Menschen aus verschiedenen Ländern (92)
- Vorbildfunktion von Jugendarbeiter:innen wird wahrgenommen und löst Reflexions- und Lernprozesse aus (100)

BLICK IN DIE FORSCHUNG

Baier (2010): Wirkungen in der Schulsozialarbeit [Link](#)

- unterstützt Kinder und Jugendliche erfolgreich bei verschiedensten Problemen der Lebensbewältigung
- trägt dazu bei, dass sich Kinder und Jugendliche in der Schule wohler, respektierter und sicherer fühlen
- verbessert aus Sicht der meisten Beteiligten das Schul- und Klassenklima
- Lehrkräfte gewinnen durch Schulsozialarbeit höhere Handlungssicherheit in pädagogischen Fragen sowie in Problemsituationen

VERGEWISSERUNG





ALLE
HAUEN AB?



**JUGENDARBEIT
VERANKERT.**

www.JUGENDARBEIT-BRANDENBURG.de



JUGENDARBEIT VERANKERT

Jugendarbeit unterstützt die Entwicklung kinder- und jugendgerechter Kommunen, sofern sie

- nicht als optionales „**Geschenk**“ missverstanden wird,
- Identität zum und Gestaltungsraum im **Heimatort** schafft,
- **Kooperation** verschiedener Akteure als Wert begreift und
- eine solidarische **Atmosphäre** vermittelt.



DAS NIVEAU
SINKT?

JUGENDARBEIT
BILDET.

www.JUGENDARBEIT-BRANDENBURG.de



JUGENDARBEIT BILDET

Jugendarbeit stärkt das kommunale Bildungsprofil, indem sie Raum gibt,

- eine wertschätzende **Diskussionskultur** zu erlernen,
- an selbst gewählten **Themenkomplexen** zu arbeiten,
- einen respektvollen Umgang mit **Andersdenkenden** zu praktizieren sowie
- ungewohnte **Kulturtechniken** kennenzulernen.



Menschen, die in ihrer Biografie Freiräume für Erkundung und Erprobung hatten, die Erfolge und Misserfolge ohne die Angst vor lebensanhaltenden Konsequenzen erleben konnten, die die Chance hatten, Wege zu beschreiten, die nicht zwangsläufig in den Spuren der familiären Vorgeschichte liegen, werden als gereifte und gefestigte Charaktere wahrgenommen.



IM DORF
IST NICHTS
MEHR LOS?

JUGENDARBEIT
AKTIVIERT.

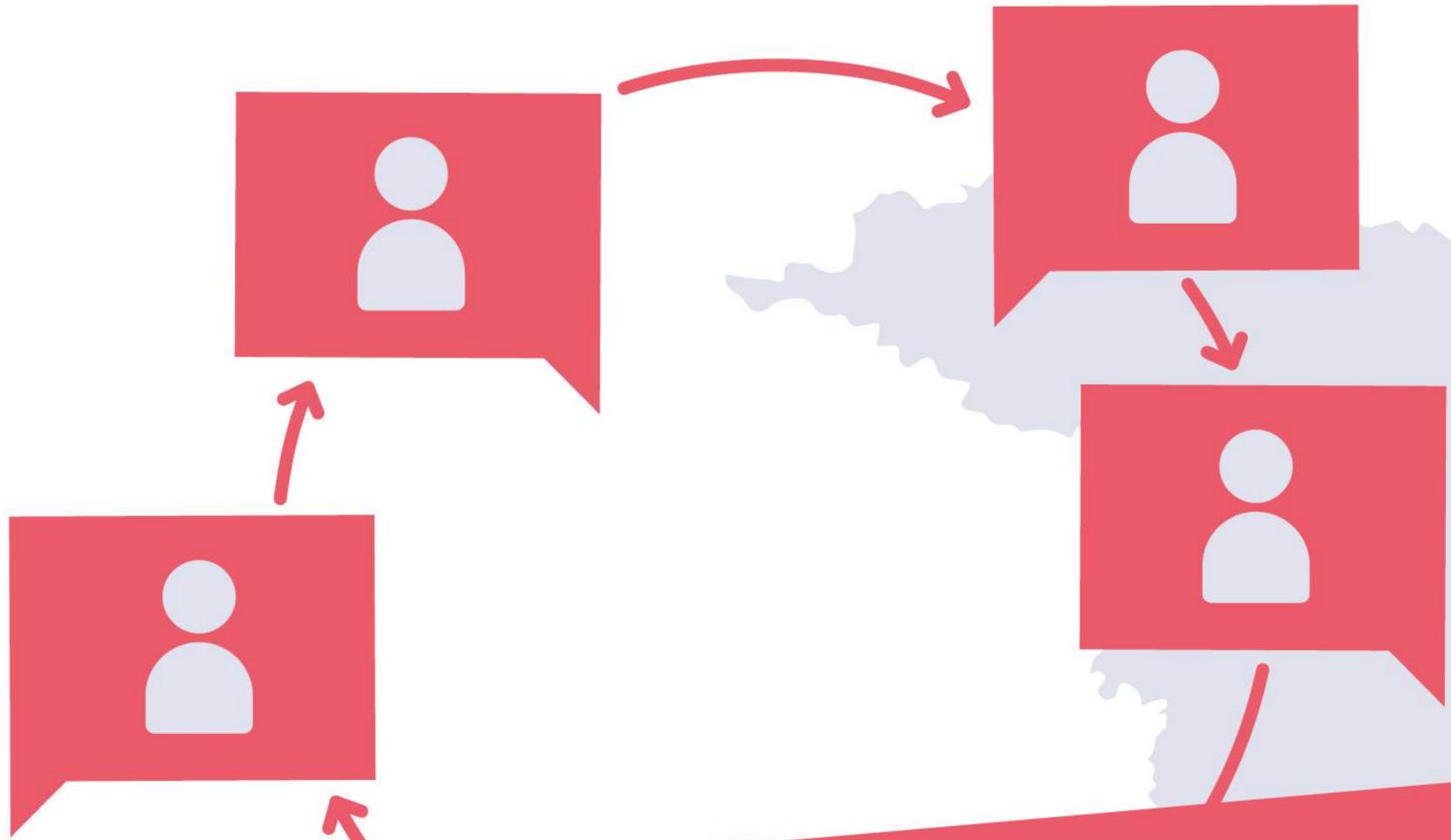
www.JUGENDARBEIT-BRANDENBURG.de



JUGENDARBEIT AKTIVIERT

Jugendarbeit schafft praktische „Demokratie-Erfahrungsräume“

- als Akteurin im **Gemeinwesen**,
- als **Motivationsstütze** für junge Menschen,
- als **Vermittlerin** von Jugendthemen.



**KEINER REDET
MITEINANDER.**

**JUGENDARBEIT
VERBINDET.**

www.JUGENDARBEIT-BRANDENBURG.de



JUGENDARBEIT VERBINDET

Jugendarbeit leistet als außerfamiliärer und außerschulischer Bereich grundlegende Sozialisationsaufgaben

- durch **Kommunikation**
- durch **Offenheit** und Vielfalt
(oder: durch das Fehlen restriktiver Maßnahmen der Formalbildung)
- durch **Gruppenaffinität**



UNSERE GESELLSCHAFT
BRAUCHT VISIONÄRE.

JUGENDARBEIT
ÜBERRASCHT.

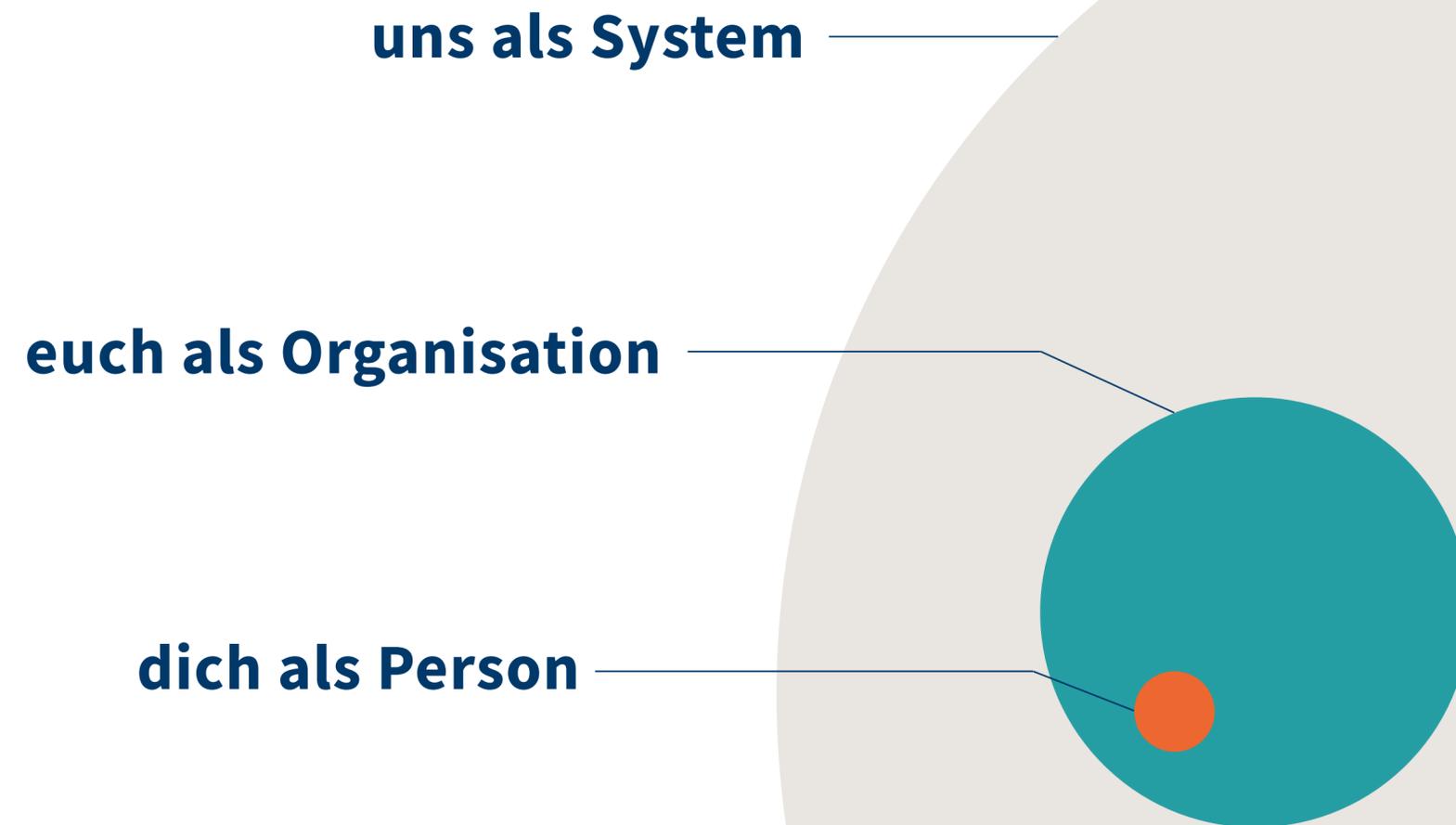
www.JUGENDARBEIT-BRANDENBURG.de

JUGENDARBEIT ÜBERRASCHT

Jugendarbeit versteht sich im Sinne einer kritischen Sozialen Arbeit als systemverändernd (nicht systemrelevant) *(Prof. Dr. Peter-Ulrich Wendt)*

- durch die Ermöglichung von **Gestaltungsräumen**
- durch die Förderung von Ideen und **Visionen**

VERÄNDERUNG BRAUCHT...



KONTAKT

Fachverband Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit Brandenburg e. V.

Sebastian Müller, Geschäftsführer

Charlottenstraße 123 » 14467 Potsdam

Telefon: 0331 81329445

E-Mail: sebastian.mueller@fjb-online.de

Web: www.fjb-online.de

